

# STADT HAMM GESCHICHTE



In der Oberrealschule in der Feidikstraße starteten im Sommer 1919 die ersten Lehrveranstaltungen der Hammer Volkshochschule.  
Stadtarchiv Hamm

## Bildung für alle – Volkshochschule

Im Zuge der Novemberrevolution 1918 entstand erstmals eine parlamentarische Demokratie in Deutschland. Im Artikel 148 der Weimarer Verfassung erhielt das „Volksbildungswesen, einschließlich der Volkshochschulen“ – und somit die Weiterbildung für Erwachsene – Verfassungsrang. 1919 kam es zur Gründungswelle der Volkshochschulen in Deutschland.

1919 ist auch das Gründungsjahr der Volkshochschule Hamm, an deren Entstehen Oberstudiendirektor Dr. Friedrich Blencke, Leiter der Oberrealschule in der Feidikstraße, maßgeblich beteiligt war. Dort starteten im Sommer 1919 die ersten Veranstaltungen. Die Anfänge waren geprägt von den Auswirkungen des Ersten Weltkriegs und dem Ende der Kaiserzeit. Die Gesellschaft befand sich im Umbruch. Bildung sollte das „Volk einen“ und Demokratisierungs-

bestrebungen unterstützen. Über die Aktivitäten der Volkshochschule ist seit Mitte der 1920er-Jahre nur wenig bekannt. Mit dem ursprünglichen Anspruch wurde 1946 in Hamm die „städtische Volkshochschule“ gegründet, mit Oberstudiendirektor Wilhelm Ellbracht als Leiter.

Die Volkshochschule hatte bis 1995 kein eigenes Gebäude. Bis zu diesem Zeitpunkt mussten die Arbeitsgemeinschaften in Verwaltungsgebäuden, Schulen und im Museum stattfinden. Dies änderte sich mit dem Bezug des ehemaligen Gebäudes der Pestalozzischule, Hohe Straße. 2010 bezog die Volkshochschule das Heinrich-von-Kleist-Forum. Seit ihrer Gründung entwickelte sich die Volkshochschule zum kommunalen Weiterbildungszentrum. Die Angebote spiegeln die jeweiligen gesellschaftlichen Trends und Herausforderungen wider.



Eine frühe Teilnehmerkarte der Volkshochschule Hamm aus dem Jahre 1919. | Stadtarchiv Hamm

Oberstudiendirektor Dr. Friedrich Blencke (1863–1924), Leiter der Oberrealschule in der Feidikstraße, war maßgeblich an der Gründung der VHS in Hamm beteiligt. | Stadtarchiv Hamm



Luftaufnahme mit Blick auf die Hohe Straße und das ehemalige Lyzeum, hier war die VHS Hamm von 1995 bis 2010 angesiedelt. | Hans Blosssey



Weitere Infos  
[www.hamm.de/stadtgeschichte](http://www.hamm.de/stadtgeschichte)



In Zusammenarbeit von:  
Stadt Hamm  
Hammer Geschichtsverein e.V.